

Ausgabe 3/2016



Vereins- Nachrichten

Gemeinsames Journal des
TSV Eintracht Immenbeck und
des Schützenvereins Ovelgönne



Asche-Mixed-Turnier: Andrea Schelle setzt zur Rückhand an, Reinhard Hess ist voll konzentriert und sprungbereit. Ausführliche Berichte von der Tennisabteilung ab Seite 18.

Der TSV in Bildern



Erfolgreich I: Die 1. Herren des TSV Eintracht Immenbeck schlägt sich als Aufsteiger in der Fußball-Bezirksliga prächtig. Das Ziel Klassenerhalt ist absolut drin.

Erfolgreich II: Odi und All-round-Handwerker Raymond sorgten im Zuge des Tennis-Arbeitsdienstes dafür, dass die Sonne wieder zu den Tennisplätzen durchkommt.



Erfolgreich III: Beate Jörn-Schumann und Holger Knoblach (rechts) belegten bei der Badminton-Bezirksmeisterschaft in der Alterklasse O55 den zweiten Platz im gemischten Doppel.

www.buxtuell.de

www.stadtwerke-buxtehude.de



Jetzt **KOSTENLOS** runterladen!



Die Stadtwerke Buxtehude präsentieren: buxtuell – Die „Schlau-wer-sie-hat-App“.



STADTWERKE
BUXTEHUDE

Energie in guter Nachbarschaft!



Impressum des TSV Eintracht Immenbeck

Ausgabe Dezember 2016, 42. Jahrgang

Geschäftsstelle

Inne Beek 33
21614 Buxtehude
Telefon / Fax: 0 41 61 / 8 52 02
Internet: www.tsv-immenbeck.de
E-Mail: tsv@tsv-immenbeck.de

Sprechzeiten: montags, 16.00 – 18.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Bankverbindung: Sparkasse Harburg-Buxtehude
Gläubiger-ID: DE57 ZZZ 00000361141
IBAN: DE 88 2075 0000 0050 0700 02
BIC: NOLADE21HAM

TSV-Organisation

Tel.: 0 41 61 /

1. Vorsitzender	Bernd Hamann, Inne Beek 72 a	8 71 91
2. Vorsitzender	Jörg Giesecke, Dammhauser Str. 73c	5 46 52
Kassenwart	Olaf Staats	0177 / 5 10 53 25
Schriftwart	Holger Knoblach, Hogenborg 11	8 14 64
Frauenwartin	Margret Elfers, Matthias-Claudius-Str. 3	8 77 40
Jugendwartin	Katrin Fritz, Tunnelweg 6b	8 03 81
Pressewart / Webmaster	Birger Hamann (E-Mail: b-hamann@web.de)	01 76 / 20 52 98 76
Sportwart	Holger Knoblach, Hogenborg 11	8 14 64
Vereinsbus	Jörg Giesecke, Dammhauser Str. 73c	5 46 52
Verwaltung Mitglieder	Sigrid Giesecke, Dammhauser Str. 73c	5 46 52

Abteilungen

Badminton	Holger Knoblach, Hogenborg 11	8 14 64
Faustball	Bernhard Gooßen, Lurup 22	8 25 85
Fußball	Jörg Giesecke, Dammhauser Str. 73c	5 46 52
Fußball-Jugend	Katrin Fritz, Tunnelweg 6b	8 03 81
Sportabzeichen	Walter Marquardt, Zum Meckelmoor 2	8 45 62
Step Aerobic	Anja Cohrs, Bergfeld 5, 21647 Moisburg	0 41 65 / 21 74 53
Tennis	Spartenleiter Reinhard Heß, Floriastraße 14a	8 55 87
	Jugendwart Constantin Pelea, Am Storchennest 4	6 18 13
Turnen/Gymnastik	Spartenleiterin Inge Raap, Inne Beek 12	8 02 82
	Männerturnen Claus Richters, Schilfgraben 67	64 15 01
Walking	Roswitha Kock, Alter Postweg 57	8 84 69

Sportanlagen

Fußball Brune Naht	8 01 88	Tennisplätze Inne Beek	8 68 85
Turnhalle Inne Beek	64 17 41		

VN-Redaktion

Layout / Herstellung
Anzeigen
Auflage
Druck

Birger Hamann
Dietmar Kiekel
Der Vorstand
1.550 Exemplare

Druckerei Schmidt, Moorkoppel 11, 21614 Buxtehude

Die Vereinsnachrichten erscheinen dreimal im Jahr kostenlos für die Mitglieder, Freunde und Interessierten des Vereins und für die Bewohner der Ortschaften Eilandorf, Immenbeck, Ketzendorf und Ovelgönne.

Die VN 1/17 erscheinen im April 2017 • Redaktionsschluss ist der 19. März

Neues vom Vorstand

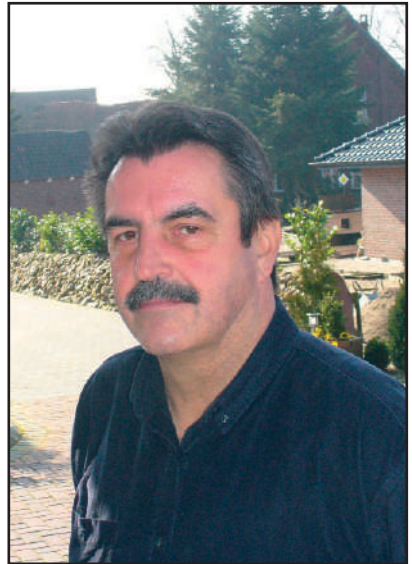
Liebe Mitglieder, liebe Leser,

Woche für Woche liefern die Fußballer vom TSV Eintracht Immenbeck sportliche Schlagzeilen – und meistens sind es positive. Es lohnt sich in dieser Saison mehr denn je, sonntags der Sportanlage Brune Naht einen Besuch abzustatten. Wer sich für attraktiven Bezirksliga-Fußball begeistern kann, ist dort nämlich sehr gut aufgehoben.

Bekanntlich ist unsere erste Herrenmannschaft als Meister der Kreisliga in die Bezirksliga aufgestiegen und hat die Halbsaison mittlerweile abgeschlossen. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten ist es der Mannschaft sehr gut gelungen, sich an eine deutlich schnellere Spielweise, eine größere Präsenz der Gegenspieler und an die höhere Laufbereitschaft der Teams zu gewöhnen. Dies spiegelt sich in den letzten Ergebnissen eindrucksvoll wider. So mussten sich die beiden Spitzenteams aus Ahlerstedt und Hedendorf jeweils mit einem Punkt begnügen, was für sie schon eine Überraschung war.

Mehrere Spiele in Folge war unsere Mannschaft im Herbst ungeschlagen und hat die deutliche rauhere Bezirksligaluft richtig gut angenommen. Die Vorgaben des Trainers werden immer besser umgesetzt und die Mannschaft ist durchaus in der Lage, einem Spiel ihren Stempel aufzudrücken. Auffällig dabei ist, dass die Mannschaft sehr häufig eine deutlich stärkere zweite Halbzeit spielt, in der auch die Mehrzahl der Tore erzielt wurde. Wie eingangs schon gesagt, kommt auf die Brune Naht, ihr werdet mit wirklich gutem Bezirksligafußball belohnt. Auf jeden Fall mit einer spannenden und überwiegend erfolgreichen zweiten Halbzeit.

Der Übergang jetzt ist schwierig, obwohl es auch um unsere Fußballabteilung geht. Denn im Oktober wurde uns allen vor Augen geführt, wie grausam das Schicksal manchmal zuschlagen kann. Erst verloren wir unseren Herrenspieler Torben Giesecke, der an einer äußerst tückischen Krankheit starb und nur 26 Jahre alt wurde. Und kurz danach kam Tim Sebastian Hillenbrand, ein 16 Jahre alter Jugendspieler unseres Vereins, bei einem Verkehrsunfall ums Leben. Es erfüllt uns alle mit großer Traurigkeit, dass so junge Menschen aus unserer Mitte gerissen wurden und wir Abschied von ihnen nehmen müssen. Unser tiefes Mitgefühl gilt den Angehörigen, denen wir ganz viel Kraft in dieser so schwierigen Zeit wünschen.



*Bernd Hamann
Erster Vorsitzender*

Bernd Hamann, Erster Vorsitzender

➔ KOPIERER
➔ DRUCKER
➔ PLOTTER
➔ SCANNER

Telefon

04161
81012



WATZULIK

BÜRO- UND KOPIERTECHNIK

Rudolf-Diesel-Straße 1, 21614 Buxtehude

➔ www.watzulik.de

Badminton

Trainingszeiten

Dienstag	18.00 – 20.00 Uhr	Gemischte Gruppen	Halle Nord Anbau
Mittwoch	17.00 – 19.00 Uhr	Jugend	Halle Nord Anbau
Donnerstag	20.00 – 21.45 Uhr	Gemischte Gruppe	HPS Halle hinten

Im Internet: www.badminton-in-immenbeck.de.vu

Bezirksmeisterschaft der Altersklassen O35 bis O70

Am letzten Wochenende im Oktober fand in Bremervörde die diesjährige Bezirksmeisterschaft für die über 35-jährigen Badmintonspieler statt. Für den TSV Eintracht Immenbeck machten sich fünf Spielerinnen und Spieler auf den Weg nach Bremervörde, um dort in drei verschiedenen Spielklassen anzutreten. Am ersten Turniertag wurden die Herren- und Damendoppel ausgespielt. Beate Jörns-Schumann musste noch vor Turnierbeginn die erste Niederlage hinnehmen. Ihre Doppelpartnerin meldete sich kurzfristig krank.

In der Altersklasse O45 traten Stephan Schumann und Ralf Fiebig im Herrendoppel an. Die Beiden hatten in der vergangenen Saison bereits diverse Partien erfolgreich zusammen bestritten und waren dementsprechend gut eingespielt. Das war auch nötig, da die Gegner durchweg eine hohe Spielqualität vorweisen konnten. Letztendlich gelang es Stephan und Ralf, von den fünf zu absolvierenden Spielen drei für sich zu entscheiden, was ihnen den dritten Platz und damit einen Platz auf dem Treppchen einbrachte. Insgesamt lagen die Doppelteams alle sehr eng beieinander, was auch dadurch deutlich wird, dass die Zweitplatzierten von Stephan und Ralf im direkten Duell besiegt worden waren.

In der Altersklasse O50 schlug das eingespielte Team Holger Knoblach und Wolfgang Mathe für den TSV Eintracht Immenbeck auf. Da das Teilnehmerfeld bei den älteren Klassen kleiner war, wurden für die Spiele mehrere Altersklassen zusammengelegt. Dies wirkte sich erfreulicherweise nicht auf die Spannung der Spiele aus. In sechs zu spielenden Duellen lieferten sich Holger und Wolfgang spannende Matches mit ihren Gegnern. Letztendlich schafften auch sie es aufs Treppchen, sie belegten wie Stephan und Ralf ebenfalls den dritten Platz.

Am zweiten Turniertag wurden die Disziplinen Einzel und Gemischtes Doppel ausgespielt. Da Holgers Badminton-Bedarf offensichtlich noch nicht gedeckt war, trat er im Gemischten Doppel erneut an. Seine Partnerin war Beate Jörns-Schumann. Beate und Holger sind ein eingespieltes Team, das sich schon seit mehreren Jahren gut kennt. Unzählige Partien haben die beiden mit- und gegeneinander gespielt. Auch in dieser Klasse sollten die Immenbecker Spieler erfolgreich abschneiden. Beate und Holger konnten den zweiten Platz in der Altersklasse O55 für sich verbuchen.

Die Bezirksmeisterschaft war ein sehr gut organisiertes Turnier. Vereinsübergreifend wurden alte Kontakte neu aufgefrischt und neue geschlossen. Die Spieler sind sportlich fair miteinander umgegangen und es war deutlich, dass für alle Teilnehmer der Spaß am Sport im Vordergrund stand. Für die Spieler des TSV Eintracht Immenbeck steht bereits jetzt fest, nächstes Jahr wieder anzutreten. Ralf Fiebig



Wolfgang Mathe und Holger Knoblach (links) belegten bei der Bezirksmeisterschaft im Herrendoppel den dritten Platz in der Altersklasse O50.

Faustball

Trainingszeiten

Feldsaison	Mittwoch	18.00 – 20.00 Uhr	Sportplatz Brune Naht
Hallensaison	Mittwoch	18.00 – 20.00 Uhr	Halle SZ Süd



GASTHAUS
Zur Erholung

Winter ist Grünkohlzeit – Grünkohl satt
mit Kasseler Nacken und Bauch, Kohlwurst,
Brat- und Salzkartoffeln
ab 10 Pers. für 13,90€ p. P.
bei Vorlage dieser Anzeige!

www.gasthauszurerholung.com

Tel. 04161- 81770



Geschäftsstelle Hamburg

AGIL personalservice GmbH
Eißendorfer Straße 17
21073 Hamburg

Telefon 040 / 41 45 91 - 0
Telefax 040 / 41 45 91 - 22

info@agil-personalservice.de

Geschäftsstelle Winsen

AGIL personaldienst GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 2
21423 Winsen/Luhe

Telefon 041 71 / 60 167 - 0
Telefax 041 71 / 60 167 - 23

info@agil-personaldienst.de

Fußball

Hallenplan 2016/2017

Montag	17.00 – 18.00 Uhr	U11-Junioren	Sporthalle Inne Beek
	18.00 – 19.00 Uhr	B-Mädchen	Sporthalle Inne Beek
	18.00 – 19.00 Uhr	C-Mädchen	Halle BBS
	20.00 – 21.45 Uhr	1. Damen und Ü30	Halle Süd Anbau
Dienstag	16.30 – 17.30 Uhr	U12-Junioren 1	Sporthalle Inne Beek
	17.30 – 18.30 Uhr	U12-Junioren 2	Sporthalle Inne Beek
	18.30 – 19.30 Uhr	U13-Junioren	Sporthalle Inne Beek
	20.00 – 21.45 Uhr	U19-Junioren	Halle Nord Anbau
Mittwoch	18.00 – 19.00 Uhr	D-Mädchen	Halle Süd Anbau
	19.00 – 20.00 Uhr	U16-Junioren 1	Halle Süd Anbau
	20.30 – 21.45 Uhr	Ü40/Ü50	Sporthalle Inne Beek
Donnerstag	15.45 – 17.15 Uhr	U8-Junioren	Sporthalle Inne Beek
	17.15 – 18.45 Uhr	U9-Junioren	Sporthalle Inne Beek
	18.00 – 19.00 Uhr	U17-Junioren	HPS Halle vorne
	18.00 – 19.00 Uhr	U15-Junioren 2	HPS Halle hinten
	19.00 – 20.00 Uhr	U14-Junioren 2	HPS Halle vorne
	19.00 – 20.00 Uhr	U16-Junioren 2	HPS Halle hinten
Freitag	15.30 – 17.00 Uhr	U7-Junioren	Sporthalle Inne Beek
	17.00 – 18.15 Uhr	U10-Junioren 1	Sporthalle Inne Beek
	18.15 – 19.30 Uhr	U10-Junioren 2	Sporthalle Inne Beek
	20.00 – 21.45 Uhr	U16-Junioren 3	Halle Nord Anbau

1. Herren

Die Mannschaft, die sich stets zurückkämpft.

Alle wussten es bereits vor der Saison – Spieler, Trainer und Fans: in Immenbeck war und ist jedem bewusst, dass die Bezirksliga ein ganz anderer Schnack ist als die Stader Kreisliga. Was die ersten Pflichtspiele aber gezeigt haben ist, dass die Eintracht mithalten und richtig unangenehm werden kann. Einen Spieltag vor Ende der Hinrunde steht die Mannschaft auf Platz 13 von 16 und hat bislang 14 Punkte eingestrichen. Nur zwei Punkte trennen die Mannschaften in der unteren Tabellenregion.

Auswärts konnte die Eintracht bereits zwei Siege feiern. Zuhause präsentierte sich die Truppe jedoch häufig mit Sand im Getriebe. Gegen die direkten Konkurrenten aus Drochtersen/Assel und Cuxhaven musste man sich nach verschlafenem Start mit einem Unentschieden zufrieden geben. Es dauerte bis zum 6. November, ehe durch das 5:1 gegen den TSV Stotel der erste Heimsieg in der Immenbecker Bezirksliga-Historie gefeiert werden durfte. Gerade in den Heimspielen muss das Team noch aggressiver auftreten und die Festung Brune Naht manifestieren.

Wenn es emotional und laut wird, sind auch die Immenbecker Fans nie weit. Kocki, Dede, Stachel, Rollo & Co. besetzen mit den weiteren Edelfans den zentralen Block der Immenbecker Tribüne und können von dort auch mal richtig austeilen. Angespornt von der lautstarken LKW-Hupe gelingen der Eintracht immer wieder Höchstleistungen, was vor allem die favorisierten Teams aus Ahlerstedt und von dem benachbarten VSV zu spüren bekamen.

Hier ist zum wiederholten Male ein kräftiges Dankeschön für die Fans und den gesamten Verein angebracht. Was hinter den Kulissen vor den Heimspielen auf der Sportanlage zu tun ist, fällt gerne mal unter den Tisch. Von „Universal-Fleißbiene“ Michael Rump und Platzwart Koschnitzke über Kassierer Günter Cohrs und die Helden hinter dem Tresen, das Altmann-Dreamteam – einfach mal Danke! Des weiteren sind jetzt auch mal wieder unsere grandiosen Betreuer dran: danke an Browdy, Andi und den grandiosen Matze. Ohne euch wären wir nur halb so stark. Das erfolgreiche Jahr 2016 steht dick unterstrichen auch in eurer persönlichen Vita.

Das mehrmalige Zurückkommen und Nicht-Aufstecken sind auch Zeichen dafür, dass die neu formierte Immenbecker Mannschaft sich langsam eingrooved. Was für gute Ergebnisse aber noch optimiert werden muss ist der Aufwand unter der Woche. Trainingsintensität und -beteiligung sind in diesem Jahr ein kniffliges Thema. Auch für das Trainerteam nicht immer angenehm, denn die anwesenden Spieler müssen konstruktiv weitergebracht und gleichzeitig das fehlende Personal ausgeglichen werden. Es gibt also für den weiteren Saisonverlauf und die Rückserie 2017 noch einige To-Do's auf der Immenbecker Liste. Wichtig ist, dass weiterhin kollektiv an einem Strang gezogen wird. Konkurrenz belebt ja bekanntlich das Geschäft; aber solange in der Mannschaft alles respektvoll, aber dennoch mit 100 Prozent Bereitschaft umgesetzt wird, ist die Eintracht auf einem guten Weg. Wir haben immer noch richtig Bock!

Niclas Meier

Jugendfußball

Als Kooperationspartner vom HSV werden uns immer regelmäßig Fortbildungen angeboten, die nach und nach immer mehr von unseren Trainern angenommen werden. Von November bis Juni werden Schulungen über Funino, kognitives Training, allgemeine Bewegungsschulung, 2:1 (Ballmitnahme und Entscheidung) sowie Zweikampfschulung ausgeschrieben, was wie gesagt gut angenommen wird.

Am 20. November fand ein Leistungsvergleich der U11-Teams (plus unsere U12) auf der Brune Naht statt. Wir durften den HSV, St. Pauli, Werder Bremen und Arminia Bielefeld begrüßen. Alles lief problemlos, die Eltern der ersten U12 ermöglichten einen Verkauf. Die Kinder hatten viel Spaß und trotz des schlechten Wetters fanden einige Zuschauer den Weg auf unseren Immenbecker Sportplatz (siehe auch nächsten Bericht).

Weiterhin wird den Torhütern von U14 bis U19 ein Torwarttraining durch einen externen Trainer angeboten, welches mit großer Begeisterung angenommen wird. Jeden Freitag am frühen Abend fliegen unsere Torhüter durch den Strafraum. Dann haben wir mal wieder einen Trainer, der im September seinen Trainerschein bestanden hat. Glückwunsch an Alex zum B-Lizenz-Leistungs-Schein. Noch ein Riesen-

Glückwunsch geht an Peter Steffens und seine erste U14 zum Aufstieg in die Bezirksliga. Wünsche euch allen viel Spaß, Erfolg und Glück eine Stufe höher! Dann starteten im November schon die Hallenpunktrunden. Sechs unserer Jugendteams werden auch einen Tag ausrichten „müssen“. Wir haben in dieser Saison 26 Teams gemeldet (inklusive HAI), davon 9 Mannschaften auf Leistung.

Wie immer die Tabellenstände unserer Teams bei Redaktionsschluss Mitte November in ihren jeweiligen Staffeln bzw. Ligen (wie immer ohne Gewähr):

U19	5. Platz
U17	6. Platz
1. U16	7. Platz
2. U16	2. Platz
3. U16	5. Platz
1. U15	2. Platz
2. U15	6. Platz
1. U14	1. Platz (Aufstieg in die Bezirksliga)
2. U14	8. Platz
U13	6. Platz

1. U12	7. Platz
2. U12	5. Platz
U11	10. Platz
1. U10	3. Platz
2. U10	1. Platz
U9	3. Platz
U8	7. Platz
B-Mädchen	5. Platz
C-Mädchen	4. Platz
D-Mädchen	6. Platz

Katrin Fritz



Auf dem Wochenmarkt in
Jork: jeden Freitag, ab 13 – 18 Uhr
Altkloster: jeden Dienstag und Samstag,
ab 7 – 12 Uhr.

Von Saisonware bis Koniferen
Verkauf auf dem Betriebsgelände.
Mustergarten vorhanden.

INGO DIEDERICH

BAUMSCHULE & GARTENBAU

Beratung • Planung • Ausführung
Ovelgöner Heuweg 7 • 21614 Buxtehude
Tel. 0 41 61 / 807 36 • Fax 0 41 61 / 72 12 09
www.diederich-gartenbau.de
diederich-gartenbau@t-online.de

Treffen des Bundesliganachwuchses in Immenbeck

Am 20. November trafen sich die 2006er-Juniorenmannschaften der nördlichen Nachwuchsleistungszentren HSV, FC St. Pauli, Werder Bremen und Arminia Bielefeld auf der Brune Naht zum Leistungsvergleichsturnier. Mit dabei auch die erste U12 des TSV Eintracht Immenbeck. Im Modus jeder gegen jeden sollten die Stärken und Schwächen der Leistungsmannschaften ausgelotet werden. Für die Immenbecker ging es darum, sich einmal mit diesen starken Mannschaften zu messen und durch gute Leistungen eine Visitenkarte abzugeben. Bereits beim Aufwärmen beeindruckte das Team vom FC St. Pauli durch schnelles dynamisches Passspiel und hohe Beweglichkeit. Die Immenbecker Jungs waren also auf starke Mannschaften vorbereitet und hatten sich darauf eingeschworen, denen Paroli zu bieten. Im ersten Spiel traf man auf den HSV. Bereits in der ersten Minute klingelte es. Allerdings im Tor der Jungs mit der Raute. 1:0 für die Eintracht. Wer nun allerdings dachte, das Team von der Brune Naht würde den HSV vorführen, sah sich eines Besseren belehrt. Die Abstände zum Gegenspieler waren zu groß und so ließ man den HSV ins Spiel kommen. Am Ende stand es 1:6.

Das zweite Spiel brachte den Vergleich mit den „Boys in Brown“. Schnell hieß es 1:0 für Pauli. Doch in diesem Spiel wurden die Räume eng gemacht und schnelle Konter gefahren. Zu Recht fiel zur Mitte des Spiels das 1:1 für die Eintracht. Leider musste man kurz vor Schluss noch den 1:2-Endstand hinnehmen.

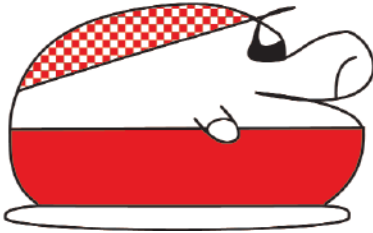


Prominenter Besuch auf der Brune Naht: Die Nachwuchsteams vom HSV, St. Pauli, Werder Bremen und Arminia Bielefeld (Foto) kamen zu einem Turnier nach Immenbeck. Die erste U12 der Eintracht komplettierte das Feld.

Als Drittes kam es zum Vergleich mit der Mannschaft von Arminia Bielefeld. Die Bielefelder hatten mehr vom Spiel. Immenbeck blieb allerdings immer wieder gefährlich. Am Ende stand es 2:0 für die Arminia. Es war aber mehr für die Eintracht drin. Nachdem man in den ersten drei Spielen mit hoher Laufbereitschaft und gutem Einsatz viel richtig gemacht hatte, musste man im vierten Spiel in Folge der hohen Laufleistung in den vorherigen Partien Tribut zollen. Werder hatte leichtes Spiel und gewann locker 6:0.

Insgesamt war es ein gutes aufschlussreiches Turnier. Es zeigte allerdings auch, dass es schwer ist, sich gegen die „Auswahlteams“ der Nachwuchsleistungszentren zu behaupten.

Markus Sack



IMMIs Seiten für die Jugend

Fasching 2017

*An alle Piraten, Hexen und Indianer: am
Freitag, 27. Januar 2017, veranstaltet der
TSV Eintracht Immenbeck wieder sein
traditionelles Faschingsfest in der Sport-
halle Inne Beek. Beginn ist um 15 Uhr,
Spiel und Spaß sind wie immer garantiert.
Also, kommt alle, es wird lustig!*

SIE KÖNNEN NICHT STRICKEN?



**WIR AUCH NICHT! ABER WIR KÖNNEN FÜR
WARME FÜSSE SORGEN.**



HEIZUNG • SANITÄR GmbH

Halepagnenstr. 20

21614 Buxtehude

Telefon: 04161/2221 Fax:04161/4693

Notdienst: 0171/4522221

meisterbuero@faluetje.de www.luetje-buxtehude.de

Ein Partner von **Buderus**

Sportabzeichen

Obgleich wir in Immenbeck alles andere als vorzeigbare Leichtathletik-Anlagen haben, ist es immer wieder erstaunlich, mit wie viel Wettkampfeifer insbesondere Fußball-Jugendmannschaften sich für das Jugend-Sportabzeichen ins Zeug legen. Beispielsweise haben die Jugendmannschaften der Trainer Kathrin Fritz, Jörg Mürmann, Stefan Bartels und Malte Hamann uns als Prüfer geradezu beeindruckt in ihrem Willen, die Sportabzeichen-Bedingungen nicht nur einfach zu schaffen. Nein, es sollten dann möglichst auch die Bedingungen für das Abzeichen in Gold sein, was die Jugendlichen für sich selbst einforderten.

Unsere immer wieder geäußerten Einwände, dass vollbrachte Leistungen in Silber oder Bronze doch auch ein schönes und erstrebenswertes Ziel seien, wischten die jugendlichen Kämpfernaturen beiseite: „Nein, ich will es aber in Gold schaffen“, so die Antwort von nahezu allen jungen Sportlern. Dagegen können wir als Prüfer nun wirklich nichts einwenden. Schließlich gibt es die Staffelung in die drei Kategorien Gold, Silber und Bronze. Wenn Jugendliche das Optimum für sich selbst einfordern, dann ist das völlig in Ordnung. Genau genommen ist es für einen sportbegeisterten Jugendlichen etwas Natürliches, im Wettkampf ein möglichst optimales Ergebnis für sich selbst – oder die Mannschaft – erreichen zu wollen.

Wir Prüfer jedenfalls gratulieren den Jugendtrainern zu ihren Mannschaften. Alle Jugendlichen haben sich im Rahmen der Sportabzeichen-Prüfungen bei allem Einsatz und Enthusiasmus sehr diszipliniert und immer sportlich-kameradschaftlich verhalten. Uns als Prüfern hat die Zusammenarbeit mit euch Jugendlichen ganz viel Freude bereitet. Hut ab vor eurem Eifer und tollem Einsatz!

Walter Marquardt



Taxiruf-Tille.de
Inh. Dirk Holst

Seit über 35 Jahren für Sie unterwegs

- ✓ Taxi
- ✓ Flughafentransfer
- ✓ Krankenfahrten
- ✓ Großraumtaxi
- ✓ Schülerbeförderung
- ✓ Kurier

040 700 62 48
zuverlässig · pünktlich · freundlich



Das Gute ist so nah!
Tolle Atmosphäre, stilvolles Ambiente.

Ideal für Ihre Privatfeier

Feine Speisen und gepflegte Getränke
zum Pauschalpreis!

**»Moin
Moin** **Das Haus für
Ihre Gesellschaft**

Hamburger Chaussee 79a

21614 Buxtehude

Telefon (041 61) 71 80 · Fax (041 61) 718188

Inh. Helmut Jürgensen

Tennis

Erste Herren

Ende September ging bei der Tennisabteilung die Punktspielsaison zu Ende. Es gab harte Kämpfe in allen Klassen bis hinauf zur Bezirksklasse, in der die erste Herren spielte. Wie bereits in den vergangenen VN angekündigt, hat unser Team den Aufstieg in die Bezirksliga mit drei Siegen und drei Unentschieden geschafft. Herzlichen Glückwunsch an die Spieler David Antonio Arriola Gutierrez, Bastian Karallus, Niklas Meggers, Constantin Pelea, Alexander Schefczyk, Hendrik Schefczyk und Alexander Tillert! 2017 geht es im Sommer also eine Klasse höher weiter. Sich in der Bezirksklasse zu behaupten, wird sicherlich anspruchsvoll. Wir freuen uns auf spannende Spiele in der Saison 2017 und weiterhin viel Spaß und vor allem weniger Verletzungsspech in der neuen Sommersaison.

Im Winter spielen die Jungs in der Bezirksklasse. Die fünf Spiele finden zwischen Januar und März statt. Zwei Heimspiele sind am 22. Januar und am 4. Februar geplant. Aktuelle Spielzeiten und Ergebnisse können im Spielsystem nuLiga, dem Tennis-Informationssystem des Niedersächsischen Tennisverbandes, eingesehen werden. In der Bezirksliga wird schon ein ganz guter Ball bei den Herren gespielt und interessierte Zuschauer sind bei den beiden Heimspielen gerne in Moissburg gesehen.

Zweite Herren

Die zweite Herren spielte zwei Klassen unter der Ersten in der Regionsklasse und hat dort die Saison nach drei Siegen und zwei Niederlagen auf dem sicheren 3. Tabellenplatz beendet.

Herren 40, Herren 55 und Damen

Bei den Senioren hat sich die Herren 40 mit nur einem Sieg und einem Unentschieden unter sechs Mannschaften auf den 5. Platz in der Regionsliga gerettet. Wir freuen uns über den Klassenerhalt und können eingestehen, dass in dieser Saison leider nicht mehr drin war.

Die Herren 55 spielte in der Bezirksliga und nächstes Jahr, wie die Herren 40, ebenfalls in der Regionsliga. Die Damen haben ihre Spaß-Doppelrunde ungeschlagen auf dem ersten Tabellenplatz beendet.

Cord Dismer

Asche-Mixed-Turnier 2016

Rolf Höper zitierte 2001 in der Vereinschronik den Tennispressewart Bernhard Scheffler: „Keine andere Veranstaltung erreicht ein so hohes Maß an Integration von verschiedenen Spielstärken und Altersgruppen, von Neumitgliedern und Gästen, von Sport und Spaß wie unser Asche-Mixed.“ Das war noch zu Zeiten, als ein paar Jahre zuvor Steffi Graf und Boris Becker einen Begeisterungstaumel für den Tennissport ausgelöst hatten. So musste zum Beispiel das Asche-Mixed 1995 vom Freitagabend bis Sonntagnachmittag (plus Sommerfest am Samstagabend) mit 52 Paarungen (!) und rund 250 Spielen unter Lothars Leitung durchorganisiert werden.

Das ging aber nur, weil wir noch zwei Außenplätze hinter der Immenbecker Tennis-halle sowie die Hallen in Immenbeck und Moisburg einbeziehen konnten. Die Landstraße zwischen Immenbeck und Moisburg hatte vermutlich vorher nie ein so hohes Verkehrsaufkommen.

Noch mehr Geschichte zum Asche-Mixed: mit der Gründung der Tennisabteilung 1976 wurden Allwetterplätze der österreichischen Firma „Greenset“ angelegt. Das waren Hartplätze, die angeblich sogar im Winter von einigen Hartgesottene(n) be-spielt wurden, die aber letztlich hohe Anforderungen an die Gesundheit von Knie- und Fußgelenken stellten und langfristig für den Punktspielbetrieb auch nicht erwünscht waren. So beschloss man, die Plätze nach und nach in Grandplätze um-zubauen. Nach der ersten Umbauphase 1981 fand erstmalig – also gelenkschonend auf Asche – das von Lothar Hansmann erfundene Asche-Mixed statt. 1987 beschloss dann der Verein, auch die letzten Hartplätze umzubauen. So erhielt dies-es Turnier seine lang anhaltende Tradition und dauernde Beliebtheit.

Doch die allgemeine Tennisbegeisterung hat im neuen Jahrtausend nicht angehal-ten. Die Mitgliederzahl sank und zwei Ascheplätze wurden stillgelegt. Doch auch al-le nachfolgenden Spartenleiter und Sportwarte waren bemüht, unser Traditionstur-nier am Leben zu halten. Auch der altvordere Gründer Lothar Hansmann war immer wieder bereit, die Organisation zu übernehmen.

Die Regeln mussten aufgrund der geschrumpften Teilnehmerzahl etwas verändert werden: Früher spielten feste Mixed-Paarungen in diversen Leistungsrunden, dies-



Siegerehrung diesmal ganz formlos auf dem Balkon des schönen Vereinshauses: Siegerin der Damen wurde Ute Preiß (neben Lothar), verschmitzt lächelnd davor sitzend Sportwart und Herrensieger Roland Saul.

mal wurden die Paarungen von Spiel zu Spiel neu ausgelost und das Turnier konnte komplett an einem Sonntag ausgespielt werden. Wie immer war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Das Turnier wurde mit einem gemütlichen Grillabend beendet. Allen Organisatoren und allen, die sich aktiv beteiligt haben, sei an dieser Stelle nochmal herzlich gedankt.

Bernhard Scheffler

Arbeitsdienst der Tennisabteilung

Alle Jahre wieder: Die Anlage muss für den Spielbetrieb aufbereitet, über die Saison gepflegt, für die Winterpause abgerüstet und für die Neuaufbereitung vorbereitet werden. Neben dem kostenintensiven Einsatz eines gewerblichen Betriebes zur Platzaufbereitung und der zweckgebundenen Spende für einige Gärtnerstunden erfordert die Pflege der gesamten Anlage doch einen sehr hohen Arbeitseinsatz der aktiven Mitglieder. Dies ist gegenwärtig von besonderer Bedeutung, da unter der mangelnden Popularität des Tennissports unsere Mitgliederzahl sehr geschrumpft ist und unsere Anlage langsam „in die Jahre“ kommt.

So hat der größte Teil der Arbeitswilligen erheblich mehr Arbeitsstunden abgeleistet als ursprünglich vorgesehen. Zum Glück können wir uns auf das technische Know-how einiger unserer „Superhandwerker“ verlassen. Wir bedanken uns also für die gestrichenen Zäune, für beschnittene Bäume, für gepflegte Beete, für reparierte Duschen, für Entrümpelung, für Reinigungsarbeiten, für reparierte Schlösser und besonders auch bei den Damen und Herren, die sich um unser leibliches Wohl verdient gemacht haben.

Bernhard Scheffler

1/2 Druckerei Schmidt



Früher haben die Spartenleiter die Arbeit nur eingeteilt – heute müssen sie richtig mit anpacken.

Tennis umsonst?

Keine Glosse oder Satire, sondern bittere Wahrheit: dass fremde Personen eventuell einen Anlagenschlüssel haben oder dass ehemalige Mitglieder noch einen Anlagenschlüssel besitzen und so tun, als wären sie noch im Verein, erschüttert uns schon nicht mehr. Dass Leute die Anlage benutzen, ohne sich an den Kosten oder am lästigen Arbeitsdienst zu beteiligen, geht uns mittlerweile ganz schön gegen den Strich. Doch was wir diesen Sommer erlebt haben, übertrifft jede Schmutzigkeit.

Das Schloss vom Platz 1 wurde so geschickt mittels einer eingebohrten und eingedrehten Schraube manipuliert, dass es sich nicht mehr abschließen ließ. Mit einem Stöckchen, das wir mehrfach neben der Eingangstür gefunden haben, konnte dann von außen die Türklinke im Inneren betätigt werden. Da müssen wohl „Fachleute“ am Werk gewesen sein. Wir haben uns zwar etwas dagegen einfallen lassen, aber wir fragen uns: „Geht’s noch Leute?“

Ach ja: aus gutem Grund zeigen wir hier kein Bild unserer Dokumentation des manipulierten Schlosses.

Bernhard Scheffler



FIT UND SICHER DURCH DEN WINTER!

MARKEN-WINTERREIFEN
ALLER FABRIKATE
BATTERIEN + SCHNEEKETTEN
INSPEKTION/TÜV + AU
WINTER-CHECK

PETER RIEPER



Jork
Buxtehude

Ostfeld 7
Alter Postweg 12
www.reifen-rieper.de

Tel. 0 41 62 / 60 14 -0
Tel. 0 41 61 / 71 35 21

Meier's Landladen

Fleisch und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und Herstellung

Ein Geheimtipp für Fleischfans

Mit Fleisch aus eigener Schlachtung
und Zerlegung produzieren wir

Produkte in Spitzenqualität.

Wir verarbeiten und veredeln
bestes Fleisch zu besten Produkten.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem Landladen.

Everser Schopswasch 4 · 21279 Eversen-Dorf
Tel.: 0 41 65 - 22 46 10 · Mobil: 0170-44 60 195

Öffnungszeiten: Do. 14.00 - 18.00 Uhr, Fr. 8.00 - 12.30 + 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 7.00 - 12.00 Uhr

Turnen/Gymnastik/Step Aerobic

Termine in der Sporthalle Inne Beek

Dienstag	19.30 – 20.30 Uhr	Gymnastik Damen Ü30	Roswitha Kock
	20.30 – 21.45 Uhr	Gymnastik Herren Oldies	Claus Richters
Mittwoch	14.45 – 16.00 Uhr	Turnen Vorschulalter	Corinna Marquardt und Vanessa Cohrs
	16.05 – 17.15 Uhr	Turnen Mutter und Kind	Heike Schwarzer
	19.00 – 20.30 Uhr	Turnen Damen	Inge Raap
Donnerstag	19.30 – 21.00 Uhr	Step Aerobic	Anja Cohrs
Freitag	14.30 – 15.30 Uhr	Turnen Senioren	Inge Raap



Step Aerobic im TSV



donnerstags, 19.30 bis 21.00 Uhr
Sporthalle Immenbeck
Kursleitung: Anja Cohrs

Anmeldung unter: 04165/217453

**Für die Teilnahme wird benötigt:
feste Sportschuhe, Isomatte, Handtuch**

EH HASSELBRING

meinBAUFACHZENTRUM

**WIR HABEN IHR
GANZES HAUS
AUF LAGER.**



Beratung, Auswahl und Service inklusive -
Ihr Baufachzentrum bietet einfach mehr.

Nur in Stade und Bremervörde:
Sonntags Schautag 13 bis 16 Uhr

Stade · Klarenstrecker Damm 12 · Tel. 04141-527-0

Buxtehude · Ostmoorweg 39-41 · Tel. 04161-717-0

Bremervörde · Wesermünder Straße 21 · Tel. 04761-92315-0

www.hasselbring.de

Dächer von
KRONSCHEWSKI
SEIT 1934



Torsten Kronschewski
Dachdeckermeister
Bergstraße 6
21629 Neu Wulmstorf
Tel.: 0 40-7 00 64 04
Info@Kronschewski.de

Bedachung
Bauklempnerei
Dachflächenfenster
Abdichtung

Auf
zur

FLIESEN-FARM

Fliesen-Farm GmbH

Zum Meckelmoor, Buxtehude-Immenbeck

Tel. 0 41 61/8 41 24 · Fax 0 41 61/8 05 60

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

**Mädchen und Jungen,
der Jahrgänge 2006 und jünger,**



die Spaß am Sport mit Kindern haben

und unsere Übungsleiter beim Turnen unterstützen wollen.



Wer Lust dazu hat, meldet sich unter:

tsv@tsv-immenbeck.de oder Corinna Marquardt (04161-7043857)

Walking

Trainingszeiten

Montag	14.30 – 15.30 Uhr	Treffpunkt Tennishalle	A. Knutz/E. Steffens
Montag	18.00 – 19.00 Uhr	Treffpunkt nach Absprache	Roswitha Kock
Donnerstag	8.30 – 9.30 Uhr	Treffpunkt nach Absprache	Roswitha Kock

SV Ovelgönne und Umg. von 1912 e. V.

Präsident :

Jens Hadler, 04161-722654

Vizepräsident :

Folkert Steinfeldt, 04161-87116

Schriftführer:

Sönke Bruns, 04161-83603

Schatzmeisterin:

Heike Kronschewski, 04161-88897

Sportleiter:

Karl Heinz Strey, 04161-81447

Organisation



Damenleiterin:

Margrit Kraschewski, 04161-86307

Jugendleiter:

Joachim Mau, 04161-722297

Schießstandorganisator:

Detlef Behrend, 04161-82668

Pressewartin:

Silvia Hadler, 04161-722655

Schießstand, 04161-84499

Internet:

www.schuetzenverein-ovelgoenne.de

Abschlußschießen Schützenverein Ovelgönne

Auch unser diesjähriges Abschlußschießen war wie immer wieder sehr gut besucht. Der ausscheidende Vizekönig Detlef Behrend hatte einen sehr schönen

Kommers bei bestem Wetter. Detlef Behrend konnte sich bei starker Konkurrenz erneut durchsetzen. Er wird auch dieses Jahr die Würde des Vizekönigs tragen. Seine Frau Anja und das Adjutantenpaar Lutz und Geli Lenknereit sind ebenfalls wieder dabei.



Unser neuer und alter Vizekönig Detlef Behrend mit Ehefrau Anja (rechts) mit dem Adjutantenpaar Geli und Lutz Lenknereit

Die neue Vizejungschützenkönigin heißt Julia Hadler, somit haben mal wieder die Damen eine ruhigere Hand bewiesen. Beste Dame vom Freihandverein wurde Frauke Hadler, Bester Mann wurde ihr

Ehemann Carsten Hadler. Den Bundesorden gewann Torsten Bauer. Diverse Preise und Pokale fanden ebenfalls ihre Abnehmer. Nach einem gemeinsamen Essen klang der Abend gemütlich aus.



**Unsere neue Jungschützenkönigin
Julia Hadler**



**Der Gewinner des Bundesordens
Torsten Bauer**



Beste Dame Frauke Hadler und Bester Mann Carsten Hadler

Landeskönigsschießen

Auch dieses Jahr namen unsere Jugendlichen wieder am Landesjugendkönigschießen teil und erzielten sehr gute Ergebnisse. In der Jugendklasse erreichte Malte Kronschewski mit einem Teiler von 53,5 den 2. Platz und verfehlte damit den 1. Platz nur sehr knapp. Dieser ging mit einem Teiler von 52,8 weg. Lennard Bröhan erreichte mit dem Teiler von 62,9 den 3. Platz. Ricardo Fortunato wurde 13ter.

In der Juniorenklasse sicherte sich Anja Herkt mit einem Teiler von 61,2 den 3. Platz. Anneke Martens und Karina Lohmann wurden 14. und 15. bei 24 Startern.

Unser König Marcel Joost soll nach eigenen Angaben eine gute 10 geschossen haben wie auch unsere Beste Dame Anja Behrend. Ob die Teiler für einen Platz unter den ersten Dreien reichen, erfahren sie erst beim Landeskönigsball am 10. Dezember 2016 in Hamburg.



Lennard Bröhan und Malte Kronschewski auf unserem Schießstand



Anja Herkt

Verbandsliga-Schießen in Ovelgönne

Am 30. Oktober 2016 hat der Schützenverein Neu Wulmstorf wieder seinen Verbandsligawettkampf auf unserer Schießsportanlage durchgeführt. Die zahlreichen Zuschauer konnten sehr spannende Wettkämpfe auf der großen Leinwand mitverfolgen. Den Wettkampf gegen den Schützenverein Rahlstedt hat Neu Wulmstorf mit Ergebnissen von 367 – 385 Ringen mit 3 : 2 gewonnen. Den Wettkampf gegen den Schützenverein Hamwarde I haben sie leider 0 : 5 verloren. Aber dieser Wettkampf war trotzdem extrem spannend. Die Neu Wulmstorfer hatten jetzt Ergebnisse von 373 – 389 Ringen geschossen. Einen Punkt hätte dabei Katharina Cohrs schaffen können, da ihr Gegner ebenfalls 389 Ringe hatte, so dass ein Stechen geschossen werden musste. Dieses verlor sie leider knapp. Stefan Busse vom SV Hamwarde I hat einen Standrekord mit 394 Ringen Freihand geschossen.

Für Neu Wulmstorf haben geschossen: Nicole Matenia, Kristin Hadler, Victoria Prigge, Franziska Lohmann, Christin Hinze sowie Katharina Cohrs.

Am 15. Januar 2017 findet der nächste Wettkampf statt, diesmal in Neu Wulmstorf. Um 10 Uhr geht es gegen die Schützengilde zu Königsberg und um 15.15 Uhr gegen den Eißendorfer Schützenverein. Neu Wulmstorf hat jetzt auch eine elektronische Schießanlage. Es ist also die beste Gelegenheit, sich diese mal anzusehen und auszuprobieren.

Die Rundenwettkämpfe in allen Schießklassen sind ebenfalls gestartet. Wir haben 15 Mannschaften gemeldet. Dies kann zu Engpässen bei den vereinseigenen Gewehren führen. Also denkt daran, die Gewehre zeitnah für den jeweiligen Wettkampf auszuliehen und zügig (spätestens nächsten Tag) wieder zurück zu bringen. Im Gewehrraum hängt eine Liste aus. Tragt Entnahme und Zurückstellen in dieser Liste ein, damit nachvollzogen werden kann, wo sich die Gewehre befinden. Vielen Dank!



Wettkampf Ovelgönne : Hamwarde 1, Stand 5 Katharina Cohrs; Stand 7 Franziska Lohmann

450 Jahrfeier Ortschaft Ovelgönne

Am 3. und 4. September hat die Ortschaft Ovelgönne ihr 450-jähriges Jubiläum gefeiert. Hier wurde unser Schützenzelt aufgebaut und der Schützenverein hat eine Lichtpunktschießanlage vorgestellt,

mit der man immer zu zweit einen Wettkampf austragen konnte. Die Veranstaltung wurde gut besucht, das Wetter hätte ein bißchen besser sein können. Hier nochmal ein Dank an alle Helfer und Helferinnen, die bei der Durchführung tatkräftig unterstützt haben.

Bilder unten und auf der nächsten Seite.





**Zu guter Letzt nochmal der Hinweis
auf unser Doppelkopfturnier am
Mittwoch, dem 28. Dezember 2016.**

**Anmeldung bei Jens Hadler
Tel. 04161 / 72 26 55
und Nils Kettler Tel. 04161 / 6 23 28.**

**Wir wünschen ein Frohes Fest und
einen Guten Rutsch in's Neue Jahr!**





Fahrtwind ist einfach.



www.sparkasse-harburg-buxtehude.de

Wenn der Finanzpartner
für die passende
Finanzierung sorgt.

Sparkassen-Autokredit.

Aus Nähe wächst Vertrauen



Sparkasse
Harburg-Buxtehude